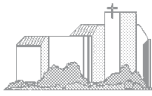




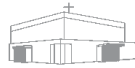
St. Martin Wiblingen



St. Franziskus Wiblingen



St. Anton Unterweiler



Hl. Kreuz Göggingen



St. Laurentius Donaustetten



Seelsorgeeinheit
Ulm-Basilika

Wer sind unsere Gäste in der Nikolaus-Kapelle?

Sie werden sich bestimmt schon gefragt haben, wer die Personen sind, die seit Dezember 2014 jeden Sonntag und an Feiertagen die Nikolaus-Kapelle in Wiblingen besuchen. Um die Antwort vorweg zu geben, es handelt sich hier um Mitglieder der rumänisch-orthodoxen Kirchengemeinde „Die Heiligen Apostel Petrus und Paulus“ aus Ulm.

Die rumänisch-orthodoxe Kirche gehört dem Christentum an, die Mitglieder der Kirche gehören dem Auslandsbistum (Metropolie) Deutschland, Zentral- und Nordeuropa an, mit Hauptsitz in Nürnberg. Der Erzbischof und Metropolit Serafim Joanta hat Pfarrer Sebastian Suciou beauftragt, die jetzige Gemeinde zu leiten. Ein Pfarrer in der rumänisch-orthodoxen Kirche kann im Hauptamt, aber auch im Nebenamt tätig sein. Die Bezahlung eines Pfarrers erfolgt durch Spenden aus der Gemeinde, dafür sind die Gemeindemitglieder von der Kirchensteuer befreit. Die Gemeinde hat ihren Sitz in Söflingen, zur Gemeinde gehören noch Neu-Ulm, Günzburg und Burgau.

Folgende Sakramente gibt es in der rumänisch-orthodoxen Kirche: **Taufe** (Mysterium und Erleuchtung) – **Myronsalbung** (entspricht unserer Firmung) – **Eucharistie** (Kommunion) – **Bußsakrament** (Beichte, Sündenvergebung) – **Krönung** (Ehesakrament) – **Krankensalbung** – **Weihesakrament** (Priesterweihe, Bischofsweihe). Einige Besonderheiten im Vergleich zur katholischen Kirche gibt es dennoch: Die Taufe, Myronsalbung und

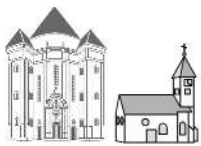
Eucharistie werden im Babyalter als eine gemeinsame Feier durchgeführt. Die erste Beichte wird etwa im Alter von sieben Jahren abgenommen. Bei der Eucharistie wird zur Kommunion gesäuertes Brot verwendet. Es wird zusammen mit Wein den

Gläubigen mit einem Löffel gereicht. Dies erfolgt bereits im Kindesalter. Die Beichte wird während des Gottesdienstes abgelegt. Die Krönung ist grundsätzlich ein einmaliges Sakrament. Das Eheversprechen bildet hier nur die Voraussetzung für die Eheschließung. Die Ehe selbst wird durch den Pfarrer gespendet. Hierbei werden den Eheleuten Kronen aufgesetzt. Scheidungen werden nur im Notfall erlaubt. Orthodoxe Pfarrer dürfen heiraten und eine Familie gründen. Eine Scheidung ist nicht möglich. Bei der Priesterweihe werden die angehenden Pfarrer gefragt, ob sie heiraten wollen oder nicht. Die dort getroffene Entscheidung ist bindend. Pfarrer für höhere Ämter dürfen nicht heiraten. Es gibt vier Fastenzeiten: Ostern, Hl. Apostel Petrus und Paulus, Mariä Himmelfahrt und Weihnachten. In dieser Zeit ist der Verzehr von tierischen Produkten nicht erlaubt. Sonntags und feiertags ist Fisch erlaubt. Beerdigungen werden als Erdbestattungen durchgeführt. Einäscherungen werden in der orthodoxen Kirche abgelehnt, da Gott auch nach dem Tod noch im Körper ist und so die Hoffnung auf die Auferstehung des Fleisches existiert.

Wolfgang Loibl



Foto: Herbert Pfeife



St. Martin

Der provisorische Kindergarten ist fertig. Pünktlich am 28.08. wurde der Umbau für den provisorischen Kindergarten abge-

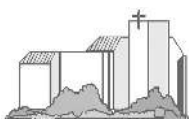


schlossen. Die ehemaligen Jugendräume/ Flüchtlings-Wohnungen wurden komplett saniert. Neue Bodenbeläge verlegt, Sanitäräume neu eingebaut, neu verkabelt und das gesamte Gebäude gestrichen.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Beteiligten und auch meinen Handwerkern bedanken, insbesondere für die hervorragende Zusammenarbeit, Pünktlichkeit und die herausragenden Leistungen. Fa. Locher Sanitärinstallation, Fa. Häussler Elektroinstallation, Fa. Probst Malerarbeiten, Fa. Lettner Schreinerarbeiten und zu guter Letzt bei der Kindergartenleitung Frau Kössler.

Vielen Dank im Namen der Gemeinde und des gesamten Bauausschusses.

Alfred Lettner



St. Franziskus

Franziskusfest

Am 7. Oktober feiert unsere Gemeinde ihr

Patrozinium. Um 17:00 Uhr ist der Festgottesdienst, anschließend gibt es einen Gemeindeabend. Das Fest steht unter dem Motto: **"Franziskus lebt!"**

Für ein einfaches Essen ist gesorgt.

Für das Programm haben wir ehrenamtlich engagierte Gemeindemitglieder eingeladen, aus ihrem Wirken und ihren Erfahrungen aus unserer Gemeinde zu erzählen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

*Für den KGR
Gisela Bantle und Hanni Maucher.*

35. Fußwallfahrt

Ab Dienstag den **26. Sept. 2017** sind die Fußwallfahrer unterwegs nach Neresheim. Zum Morgenlob mit Pilgersegen um 7:15 Uhr in der Basilika ist auch die Gemeinde eingeladen.

Zum Abschlussgottesdienst mit Pfarrer Kloos am Freitag 29.9.17 um 10 Uhr in der Klosterkirche Neresheim sind die Seelsorge-Gemeinden recht herzlich eingeladen.



Wer am Mittagessen teilnehmen will, bitte im Pfarrbüro St. Martin melden und eine Essensauswahl treffen.

Meldeschluss:

Montag **25.09.17**

Wir Pilger bitten um freie Plätze in den PKWs für die Heimfahrt.

Ulrich Partl

Der Weltmissionssonntag 2017

beschäftigt sich mit dem Schwerpunktland Burkina-Faso. Hier kümmern sich katholische Schwestern in zahlreichen Wohnheimen um Mädchen, die u.a. einer Zwangsehe entflohen sind. Die Ordenschwestern ermöglichen es den Mädchen einen Schulabschluss zu erwerben, sich weiterzuqualifizieren oder eine Ausbildung zur Näherin zu machen

Die 30 Jahre alte Schwester Marie auf dem Plakat ist eine von mehreren Schwestern, die mit den Mädchen zusammenlebt. Allein im vergangenen Jahr fanden im Erzbistum Koupéla 92 Mädchen bei Ordenschwestern und in Katechistenfamilien Unterschlupf, die vor der Zwangsehe geflohen sind.



Vers des Monats

„Denn jeder, der den Namen des Herrn anruft, wird gerettet werden.“

- Römer 10:13

Das orthodoxe Christentum hat seinen ganz eigenen Weg gefunden mit diesem Vers umzugehen, das „Jesusgebet“ oder „Herzensgebet“ genannt. Es ist eine tief meditative und intensive Gebetsform die „nur“ aus dem Gebetsruf: „Herr Jesus Christus, Sohn Gottes, erbarme dich meiner“ besteht. Dieser Ruf wird immer wieder wiederholt und an das Ein- und Ausatmen angepasst. Das erlaubt dem Beter seine Gedanken voll und ganz auf den zu richten, von dem allein uns Friede und Erlösung zukommt, unseren Herrn Jesus Christus.

Kevin Fischer

Unterwegs im Auftrag des Herrn

Ministrantenarbeit in der Seelsorgeeinheit (SE) Ulm-Basilika

Wie arm wären die Gottesdienste in der katholischen Kirche ohne Ministranten! Seit etwa dem 8. Jahrhundert, als es für den Priester üblich wurde, täglich eine Heilige Messe zu feiern, gibt es die Minis. Ursprünglich durften nur Jungen ministrantieren, die später auch Priester werden sollten. Diese wurden von klein auf in Liturgie und Latein unterrichtet. Erst im 20. Jahrhundert unter Papst Pius XII. gab es auch Messdiener, die nicht auf die Priesterweihe vorbereitet wurden. Erst 1994 wurden offiziell auch Mädchen zum Altardienst zugelassen. Im Lauf der Zeit hat es sich für den Gottesdienst eingebürgert, dass die Messdiener eine spezielle Kleidung tragen: als Untergewand einen Talar – die Farbe orientiert sich am Kirchenjahr und ist rot, schwarz, grün oder lila – darüber das so genannte Rochett auch Chorhemd genannt. Diese Kleidung tragen unsere Ministranten in St. Martin und St. Anton. In den anderen Gemeinden unserer SE hat sich die weiße Albe, ein knöchellanges Gewand durchgesetzt, welches an das Taufkleid erinnern soll. Auf der Brust tragen die Ministranten Kreuze oder Plaketten.

Die Ministranten bilden in den jeweiligen Gemeinden eine starke Gemeinschaft. Sie organisieren sich überwiegend selbstständig und tragen mit Kinonächten, Drachenbootfahrten und gemeinsamen Wochenenden die Kinder- und Jugendarbeit maßgeblich mit. In unserer Diözese gibt es 32.000 Messdiener, mehr als die Hälfte sind Mädchen.

St. Martin, Wiblingen



halt und dass sie sich gerade ihren eigenen Gruppenraum herstellen dürfen. Ansprechpartner für Interessierte ist Eveline Fischer, E-Mail: 4e4@live.de

Die Ministrantengemeinschaft in St. Martin zählt 44 Minis. In diesem Jahr war die Freude besonders groß über sechs neue Kinder, die sich ausbilden ließen. Die Minis in St. Martin sind die einzigen in der SE, die ihre Oberministranten wählen. Das am 30. Juni gewählte Team besteht aus: Simon Ruckh, Marco Stolz und Sabrina Wiedmann. E-Mail: stolz.marco@t-online.de

In St. Anton, Unterweiler werden momentan vier Minis ausgebildet, die Gesamtzahl wird nach den Sommerferien 41 Ministranten sein. Die Leiterrunde organisiert das traditionelle Osterfrühstück der Gemeinde und in diesem Jahr ein Fußballturnier für die Minis der SE zur Verabschiedung von Vikar Simon Hof. Ansprechpartner ist Florian Stolz, E-Mail: florian.stolz@web.de

In St. Laurentius, Donaustetten wurden dieses Jahr neun Ministranten ausgebildet. Mit rund 50 Messdienern sind sie die größte Gemeinschaft in der SE. Die Ministranten

sind stolz auf ihr Freizeitgelände in der Hummlanger Straße mit Dirtbahn und Fußballplatz. Ansprechpartner ist Johanna Jooß, E-Mail: johanna.jooss@web.de

In Heilig Kreuz, Göggingen gibt es die kleinste Mini-Gemeinschaft. 18 Jungen und Mädchen leisten ihren Dienst für Gott und die Gemeinde. Ansprechpartner ist Nadine Lutz, E-Mail: nadi.lutz@googlemail.com

Viele der Ministranten der SE engagieren sich automatisch auch bei den Sternsingeraktionen und in den Rorategottesdiensten.

Pastoralreferent Christoph Esser



Heilig Kreuz, Göggingen



St. Laurentius, Donaustetten



St. Anton, Unterweiler

St. Franziskus, Wiblingen



Die Franziskusgemeinde in Wiblingen hat 23 Ministranten. Stolz sind die Franziskaner auf ihren guten Zusammen-

Gottesdienste vom 22. September 2017 – 26. Oktober 2017

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus
 Unterweiler: St. Anton
 Gögglingen: Hl. Kreuz | Donaustetten: St. Laurentius

September	St. Franziskus Basilika	Hl. Kreuz St. Anton	Hl. Familie
22. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
23. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)			
15:00 Trauung und Taufe Süßer			X
16:00 Beichtgelegenheit		X	
17:00 Eucharistiefeier		X	
19:30 10 Jahre Jugendkirche - Liturgische Nacht			X
23:00 10 Jahre Jugendkirche - Nächtliche Eucharistiefeier			X
24. So 09:00 Wort-Gottes-Feier		X	
09:00 Eucharistiefeier			X
10:30 Eucharistiefeier	X		
10:30 Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern	X		
26. Di 18:30 Eucharistiefeier	X		
27. Mi 09:30 Gottesdienst (Altenheim)			X
18:30 Eucharistiefeier			X
28. Do 09:00 Eucharistiefeier	X		
18:30 Eucharistiefeier			X
29. Fr 09:00 Eucharistiefeier		X	
16:00 Wallfahrermesse in St. Afra (Neresheim)			
30. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)			
14:00 Taufe			X
15:30 Taufe	X		
16:00 Beichtgelegenheit		X	
17:00 Eucharistiefeier mit Erntedankfest		X	
Oktober			
1. So 09:00 Eucharistiefeier Erntedankfest		X	
09:00 Eucharistiefeier - Familiengottesdienst zum Erntedankfest		X	
10:30 Eucharistiefeier - Erntedankfest mit Verabschiedung von Lektoren	X		
10:30 Eucharistiefeier			X
3. Di 10:30 Eucharistiefeier / Jugendgottesdienst zum Herbstmarkt			X
4. Mi 10:15 Gottesdienst (Altenheim)			X
18:30 Eucharistiefeier			X
5. Do 09:00 Eucharistiefeier	X		
18:30 Eucharistiefeier			X
6. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
09:30 - 11.00 Uhr Stille Anbetung		X	
18:00 Beichtgelegenheit			X
18:30 Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit Anbetung			X
7. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)			
14:30 Trauung Kafka-Merkle	X		
16:00 Beichtgelegenheit		X	
17:00 Eucharistiefeier zum Patrozinium mit Basilika-Chor, anschließend Gemeindefest		X	
8. So 09:00 Eucharistiefeier		X	
09:00 Kindergottesdienst		X	
09:00 Eucharistiefeier Erntedank			X
10:30 Eucharistiefeier - Firmung der SE mit Weihbischof Karrer	X		

Wiblingen: Basilika und St. Franziskus
 Unterweiler: St. Anton
 Gögglingen: Hl. Kreuz | Donaustetten: St. Laurentius

Oktober	St. Franziskus Basilika	Hl. Kreuz St. Anton	Hl. Familie
10:30 Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern		X	
10. Di 18:30 Eucharistiefeier		X	
11. Mi 10:15 Gottesdienst (Altenheim)			
18:30 Eucharistiefeier			X
12. Do 09:00 Eucharistiefeier	X		
18:30 Eucharistiefeier			X
13. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
14. Sa 10:00 Trauung Epstein-Huber	X		
14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)			
16:00 Beichtgelegenheit		X	
17:00 Eucharistiefeier		X	
15. So 09:00 Eucharistiefeier, anschl. Franziskusfrühstück		X	
09:00 Eucharistiefeier mit Miniaufnahme		X	
10:30 Eucharistiefeier mit Chor	X		
10:30 Kindergottesdienst (Klostermuseum)			
10:30 Eucharistiefeier Familiengottesdienst			X
17. Di 18:30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus)			
18:30 Rosenkranzandacht			X
18. Mi 10:15 Gottesdienst (Altenheim)			
18:30 Rosenkranz - für Jung und Alt (St. Nikolaus)			
18:30 Eucharistiefeier			X
19. Do 09:00 Eucharistiefeier	X		
18:30 Eucharistiefeier			X
20. Fr 09:00 Eucharistiefeier zur Marktzeit		X	
18:30 Rosenkranzandacht		X	
21. Sa 14:00 Wort-Gottes-Feier (Tannenhof)			
14:00 Taufe			X
15:30 Taufe			X
16:00 Beichtgelegenheit			X
17:00 Eucharistiefeier			X
22. So 09:00 Eucharistiefeier			X
09:00 Eucharistiefeier			X
10:30 Eucharistiefeier Familiengottesdienst mit Sound of Glory	X		
12:00 Taufe	X		
19:00 Jugendkirche (St. Laurentius)			
23. Mo 18:30 Friedensgebet		X	
24. Di 18:30 Eucharistiefeier		X	
25. Mi 10:15 Gottesdienst (Altenheim)			
18:30 Eucharistiefeier			X
26. Do 09:00 Eucharistiefeier	X		
18:30 Eucharistiefeier			X
Wöchentliche Termine			
Mo 16:00 Ort des Zuhörens	X		
Mo 18:00 Montagsgebet	X		
So, Mi, Do 18:00 Rosenkranz	X		
Mo, Mi 17:00 Rosenkranz		X	
Mi 18:00 Rosenkranz/Gebetskreis			X
Fr 18:30 Rosenkranz	X		
Fr 19:00 Rosenkranz/Gebetskreis			X



Simon Hof
 beim Abschiedsturnier der Minis am 22. Juli 2017 auf dem Fußballplatz in Donaustetten.

Foto: Renate Babic

Impressum

Die vorliegende Ausgabe ist das Mitteilungsblatt der Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika für die Kirchengemeinden St. Martin Wiblingen mit St. Anton Unterweiler, St. Franziskus Wiblingen, Hl. Kreuz Gögglingen und St. Laurentius Donaustetten.

Herausgeber: Kirchengemeinderat Seelsorgeeinheit Ulm-Basilika

Bilder: Redaktionsteam / Veranstalter / Pressestellen / mv-verlag Landthaler-Pfeifle / Datenbanken / oder namentlich gekennzeichnet

Herstellung: mv-verlag + marketing Landthaler-Pfeifle GbR, Ulm-Wiblingen

Druck: Ausgabe 7, Oktober 2017 · Printed in Germany

Das Werk ist in all seinen Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind Redaktion und Verlag vorbehalten, Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion und des Verlages. Eine Gewähr auf Vollständigkeit der Angaben wird nicht übernommen, da sich laufend Änderungen ergeben.

© 2017 mv-verlag ulm. Die nächste Ausgabe erscheint mit WIBLINGEN aktuell Nr. 8/2017 am 27.10.2017 mit einer Laufzeit bis 06.12.2017.

Redaktionsschluss für Beilage 8 ist der 06.10.2017,
 email: kirche.ulmsued@ulm-basilika.de, www.ulm-basilika.de

